



Stadt Backnang

für die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft

Sitzungsvorlage

Nr. 005/13/VVG

Federführendes Amt	Bauverwaltungs- und Baurechtsamt					
Behandlung	Gremium	Termin	Status			
zur Beschlussfassung	gemeinsamer Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft	05.12.2013	öffentlich			

28. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang Teilaufhebung Wohnbaufläche Sandäcker, Weissach im Tal

- Aufstellungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

- 1. Die 28. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang wird nach dem Lageplan des Stadtplanungsamt vom 20.05.2013 und der Begründung des Büros HEITZMANNPLAN vom 05.09.2013 aufgestellt.
- 2. Die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Weise vorzunehmen, dass
 - a) die Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung auf die Dauer von 2 Wochen beim Stadtplanungsamt Backnang und den Gemeinden der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft eingesehen werden kann und
 - b) Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung in einem Anhörungstermin in Backnang gegeben wird.

Haushaltsrechtliche D	eckung	HHSt.:						
Haushaltsansatz:				EUR	EUR			
Haushaltsrest:				EUR	EUR			
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:			EUR		EUR			
Für Vergaben zur Verfügung:			EUR		EUR			
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):				EUR		EUR		
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:				EUR	EUR			
Amtsleiter:	Sichtvern	Sichtvermerke:						
	I	II	10	20	60	61		
29.10.2013								
Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum							

Sitzungsvorlage Nr.: **005/13/VVG**

Seite: 2

Begründung:

Im Flächennutzungsplan der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang (2015) ist in Unterweissach im Bereich Sandäcker eine Wohnbaufläche von 2,38 ha dargestellt. Aus dieser Fläche wurden die Bebauungspläne "Sandäcker-Mühlweg, 3. Änderung und Erweiterung" (rechtsgültig am 17.12.2009) und "Sandäcker II" (rechtsgültig am 01.06.2012) entwickelt. Aufgrund artenschutzrechtlicher Zusammenhänge verzichtet nun die Gemeinde auf eine weitere Bebauung im Bereich Sandäcker – bis auf eine Arrondierungsfläche am Kercherweg von 1.170 m². Es handelt sich um eine Verzichtsfläche von 18.160 m². Diese Fläche wird durch Änderung des Flächennutzungsplans aufgeteilt in eine:

- Fläche für die Landwirtschaft gem. § 5 Abs. 2 Nr. 9a BauGB (6.627 m²)
- Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft gem. § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB (11.533 m²).